



Hilfe beim Gestalten von Knospe-Etiketten

Biobberatung Produkte, die im Hofladen oder im Onlineshop verkauft werden, müssen korrekt beschriftet sein.

Wer Bioprodukte in der Schweiz vermarktet, muss bei der Etikettierung zahlreiche Vorgaben einhalten. Insbesondere Produkte mit der Knospe unterliegen strengen Anforderungen von der Herkunftsdeklaration der Zutaten bis zum Logoeinsatz. Um Hilfe zu bieten und Fehler zu vermeiden, kontrolliert das Team Verarbeitung und Handel (V&H) von Bio Suisse Etiketten von Knospe-Produkten und berät die Produzentinnen und Produzenten bei der Gestaltung.

Die Kontrolle ist für Knospe-Betriebe besonders hilfreich für die Direktvermarktung von Produkten im Hofladen oder im Onlineshop. Eingereichte Etiketten werden auf Vollständigkeit sowie die korrekte Umsetzung der Bio-Verordnung und der Bio-Suisse-Vorgaben geprüft. Typische Prüfpunkte sind:

- Richtiges Knospe-Logo
- Korrekte Angabe der Zertifizierungsstelle
- Angabe der biologischen Zutaten
- Deklaration der Rohstoffe-Herkunft

Mit der frühzeitigen Kontrolle lassen

sich Korrekturen vor dem Druck einfach umsetzen und negative Rückmeldungen vermeiden. Derzeit arbeitet eine Trägerschäft aus Bio Suisse, Eibl, LZ Liebegg, BBZ Arenenberg sowie Hightechzentrum Aargau an einem Projekt zur Vereinfachung der Etikettengestaltung. Ziel ist es, eine praxisnahe Wcbapplikation bereitzustellen, die voraussichtlich im Laufe des nächsten Jahres veröffentlicht wird.
Mirjam Grüter, Bio Suisse

c4 BIO5U1SSE Etiketten-Entwürfe einreichen bei Mirjam Grüter, V&H Bio Suisse, mirjam.grueter@bio-suisse.ch.



Bio Suisse unterstützt Produzenten und Produzentinnen bei der korrekten Etikettierung von Hofprodukten, bild: fiel